

Hauptversammlung des TSV Warthausen 1925 e.V.

TSV Warthausen blickt bei Hauptversammlung auf ein erfolgreiches Jahr zurück

Am Freitag, den 06.03.2026 fand im Sportheim Warthausen die diesjährige Hauptversammlung des TSV Warthausen statt. Insgesamt nahmen 48 Personen an der Versammlung teil. Die 1. Vorsitzende Nicole Kuhn begrüßte die Anwesenden und eröffnete die Sitzung. Ein besonderer Gruß galt den Abteilungsleitern sowie dem Bürgermeister.

Zu Beginn wurde in einer Gedenkminute der im vergangenen Jahr verstorbenen Mitglieder gedacht, insbesondere dem Ehrenmitglied Oskar Späth.

Im anschließenden Bericht der Vorstandschaft blickte Nicole Kuhn auf das vergangene Vereinsjahr zurück. Die Vorstandschaft steht regelmäßig im Austausch und arbeitet sowohl in Sitzungen als auch über digitale Kommunikationswege eng zusammen. Für die gute Zusammenarbeit bedankte sich Nicole Kuhn bei ihrem Team. Der Hauptausschuss tagte im vergangenen Jahr drei Mal, wobei ein großer Teil der Arbeit mit der Organisation des 100-jährigen Vereinsjubiläums verbunden war.

Die bei der Hauptversammlung 2025 beschlossene neue Satzung ist inzwischen gültig. Auch die zum 01.01.2026 eingeführte Beitragserhöhung wurde von den Mitgliedern überwiegend positiv aufgenommen. Die Zahl der Austritte blieb geringer als erwartet und durch neue Kursangebote konnten sogar zusätzliche Mitglieder gewonnen werden. Ein besonderer Dank ging an die Kursleiter sowie an Kassierer Adrian Kiesle für ihr Engagement.

Im Hauptausschuss gab es zudem personelle Veränderungen. Seit einem Jahr ist Nico Müller Abteilungsleiter der Fußballabteilung. Ab März 2026 übernimmt Patrick Lemli die Leitung der Abteilung Freizeitsport. Mathias Kolb scheidet aus persönlichen Gründen aus seinem Amt als Beisitzer aus.

Ein wichtiger Punkt im vergangenen Jahr war außerdem die Neuverhandlung der Verträge zur Sportplatzpflege mit der Gemeinde, die gemeinsam mit dem Verein aus Birkenhard durchgeführt wurde. Die Gemeinde stimmte dem Vorschlag zu, wodurch gute Bedingungen für die Zukunft geschaffen werden konnten.

Auch im Jahr 2025 organisierte der TSV wieder zahlreiche Veranstaltungen, darunter den Weihnachtsmarkt, die Kinderfasnet und den BI-Lauf. Ein besonderer Höhepunkt war das 100-jährige Vereinsjubiläum mit verschiedenen Aktionen über das gesamte Jahr hinweg. Vor allem stand das Festwochenende im September mit Elfmeterturnier, Auftritten, Mitmachprogramm, Festgottesdienst und Familienprogramm im Vordergrund. Auch die Ausstellung zur Vereinsgeschichte im Rathaus fand großen Anklang.

Für die kommenden Jahre nannte Nicole Kuhn einige Herausforderungen. So steht im nächsten Jahr die Neubesetzung der Kassiererposition an. Zudem werden weiterhin Helfer für die Sportplatzpflege, das Vereinsheim sowie neue Ehrenamtliche, etwa Übungsleiter und Funktionsträger, gesucht. Trotz steigender Kosten sieht sich der Verein durch Maßnahmen wie die Beitragserhöhung und neue Kursangebote insgesamt auf einem guten Weg.

Im Anschluss folgten die Berichte aus den Abteilungen. Die Volleyballabteilung berichtete von einer erfolgreichen Saison mit einem zweiten Platz in der vergangenen Runde und dem aktuellen dritten Tabellenplatz. Ziel für die laufende Saison ist der erste Platz. Die Abteilung Turnen stellte mehrere neue Kursangebote vor, darunter Aerobic und Step-Aerobic, Funktionelles Training sowie Line Dance. Zudem konnten neue Übungsleiter gewonnen und weitere Trainerfortbildungen begonnen beziehungsweise abgeschlossen werden. Die Fußballabteilung blickte ebenfalls auf ein erfolgreiches

Jahr zurück. Besonders hervorzuheben sind der aktuelle erste Tabellenplatz der Damenmannschaft sowie mehrere sportliche Erfolge im Jugendbereich. Darüber hinaus organisierte die Abteilung verschiedene Turniere und Veranstaltungen, darunter ein großes Jugendturnier, ein Fußballcamp sowie ein Elfmeterturnier. Die Tischtennisabteilung berichtete über die Anschaffung von drei neuen Tischtennisplatten mit Förderung des Württembergischen Landessportbundes. Dadurch bestehen inzwischen weder Material- noch Spielermangel, vielmehr führt die große Zahl an Spielern inzwischen zu einem Platzproblem. Auch die Karateabteilung berichtete über zahlreiche Aktivitäten, darunter Gürtelprüfungen, Lehrgänge und Trainingsangebote. Zudem sind für das kommende Jahr weitere Veranstaltungen, Einsteigerkurse und Fortbildungen geplant. Aus der Abteilung Freizeitsport wurde berichtet, dass die Badmintongruppe regelmäßig montags in der neuen Halle trainiert und derzeit 19 Mitglieder umfasst.

Es folgte der Kassenbericht von Adrian Kiese. Er zeigte sich zufrieden mit der finanziellen Entwicklung seit dem Jahr 2023. Besonders positiv entwickelten sich die neuen Kursangebote sowie das Vereinsheim. Insgesamt konnte der Verein im Jahr 2025 ein leichtes Plus erzielen. Die Beitragserhöhung ist in diesen Zahlen noch nicht enthalten, weshalb Adrian Kiese für die kommenden Jahre optimistisch ist. Zudem stabilisieren sich die Mitgliederzahlen seit 2022 wieder. In seinen Abschlussworten bedankte sich Adrian Kiese für die gute Zusammenarbeit und kündigte an, den neuen Kassierer bei einem geordneten Übergang zu unterstützen.

Die Kassenprüfer bestätigten eine ordnungsgemäß geführte Kasse und bedankten sich für die gute Zusammenarbeit. Daraufhin wurde die Vorstandschaft, der Hauptausschuss sowie der Kassierer von der Versammlung einstimmig entlastet.

Bei den anschließenden Wahlen wurde Nicole Müller als neue Schriftführerin für drei Jahre einstimmig gewählt und übernimmt das Amt von Christina Gerster. Als neue Beisitzerin wurde Nicole Keller für zwei Jahre gewählt. Die Kassenprüfer Alfred Liebhardt und Hans-Peter Landenberger wurden ebenfalls einstimmig für ein weiteres Jahr bestätigt.

Im abschließenden Grußwort bedankte sich die Gemeinde beim TSV Warthausen für die gute Zusammenarbeit, lobte das gelungene 100-jährige Vereinsjubiläum sowie die engagierte Jugendarbeit und würdigte besonders das große ehrenamtliche Engagement im Verein.

Um 21:31 Uhr endete die Versammlung.



Vorstandschaft des TSV Warthausen mit der bisherigen Schriftführerin und dem Bürgermeister